

Gemeinde Pölitz
Sitzung des Bau- und Wegeausschusses
vom 22.02.2024
im Gemeinschaftshaus Pölitz, Schulstraße 1

Das Protokoll dieser Sitzung
umfasst die Seiten 1 bis 7

Beginn: 19.32 Uhr
Ende: 21.32 Uhr

(Wohld)
Protokollführer

Unterbrechung: von - Uhr
bis - Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Ausschussvorsitzender BGM Martin Beck
2. GV in Antonia Schauland
3. GV Daniel Freitag
4. GV Manfred Wolf i.V.f. GV Rusch
5. GV Jan Philipp Witt

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Wohld Amt Bad Oldesloe-Land,
Protokollführer

c) fehlt entschuldigt:

GV Rusch

Die Mitglieder des Bau- und Wegeausschusses sind durch Einladung vom 13.02.2024 auf Donnerstag, den 22.02.2024, ordnungsgemäß unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht.

Der Ausschuss ist nach Zahl der erschienenen Mitglieder –5 – beschlussfähig.

Es wird der Antrag gestellt, den Tagesordnungspunkt 9) unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür, 0 dagegen

Es werden keine weiteren Einwendungen bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung eingebracht, sodass sich folgende Tagesordnung ergibt:

Tagesordnung

- 1) Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 2) Protokoll der Sitzung vom 18.01.2024
- 3) Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 4) Entwässerung des Bolzplatzes in Schmachthagen
- 5) Schmutzwasserentsorgung in den Ortsteilen Schwienköben, Schulenburg, Schmachthagen:
hier: Alternativenabwägung
- 6) Reparatur/Erneuerung einer Regenwasserleitung Twiete/ Stubber Weg
- 7) Bau von Sedimentationsanlagen;
hier: Sachstand
- 8) Radweg L90 Pölitz-Bad Oldesloe
hier: Sachstand und weiteres Vorgehen
- 9) Grundstücksangelegenheiten
- 10) Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil.

TOP 1: Bericht des Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzender Beck berichtet über folgende Themen:

- a) Ein Schild „Achtung Kinder“ als Wunsch aus dem letzten Bau- und Wegeausschuss wurde bestellt und sollte diese oder kommende Woche geliefert werden. Gleichzeitig hat der Bürgermeister noch Ersatz für das Straßenschild „Mühlenredder“ sowie die Beschilderung am Schäfergrund bestellt. Ebenso sind Ersatz für defekte Mülleimer im Gemeindegebiet geordert worden.
- b) Zum Wunsch aus dem letzten Bau- und Wegeausschuss nach Tempo 30 und Piktogrammen in der Straße Borweg als Hinweis auf Tempo 30 fehlt noch die Rückmeldung der Verkehrsaufsicht, so dass hierzu noch keine weitere Aussage getroffen werden kann.
- c) Am 19.02.2024 fand eine Gesprächsrunde mit den Wehrführungen der Feuerwehren Pölitz und Schulenburg, dem Amtswehrführer sowie den 3 benannten Gemeindevertretern zur weiteren Vorgehensweise zum Bau eines neuen Feuerwehr- und Gemeinschaftshauses statt. Bevor es in eine Ausschreibung gehen wird, sollen beide Wehren mit Moderation durch den Landesfeuerwehrverband über die aktuelle Situation und weitere Optionen informiert werden. Abschließend soll ein Meinungsbild aus den Wehren eingeholt werden. Ein Kontakt zum Landesfeuerwehrverband hat bereits anschließend stattgefunden, so dass die Ausgangssituation geschildert werden konnte. Als nächstes wird sich derjenige melden, der die Moderation durchführen wird. Im weiteren Verlauf soll die Planung erforderlichenfalls überarbeitet und durch die Gemeindevertretung abgesegnet werden.
- d) Aktuell sind 2 Straßenlaternen defekt. Der Ausfall konnte nicht durch ein Tauschen von Sicherungen behoben werden. Das Amt prüft, ob im Rahmen der Gewährleistung Ansprüche anzumelden wären, ansonsten wird der Auftrag kurzfristig anderweitig vergeben.
- e) Am 27.02.2024 soll die freie Wohnung in der Alten Schule Schmachthagen mit einer 4köpfigen Familie aus der Ukraine belegt werden.
- f) Hinsichtlich der Förderung der Photovoltaikanlage auf dem Sportlerheim der Fußballer des SSV Pölitz durch die Aktivregion Holsteins Herz gab es Nachfragen. So wäre eine weitere Voraussetzung, dass mindestens 50% des produzierten Stroms selbst verbraucht werden müssten. Dies war bei der ursprünglich geplanten Anlage nicht der Fall. Daher wurde eine Neuplanung vorgenommen und eine detailliertere Prognose des voraussichtlichen Stromverbrauchs erstellt und eingereicht. Die Rückmeldung steht noch aus.
- g) Für die Kita wurde ein Antrag auf Förderung eines Sonnenschutzes und kleiner Spielgeräte an der Bobbycar-/ Laufradstrecke bei Holsteins Herz im Rahmen des Regionalbudgets gestellt. Der Eigenanteil wäre durch vorhandene Haushaltsmittel, die für den noch fehlenden Sonnenschutz eingestellt sind, abgedeckt.

noch zu TOP 1)

- h) Die Aufträge zum Rückschneiden der Regenrückhaltebecken und Löschteiche konnten vergeben werden. Die Ausführungen sind bereits begonnen.

Weiterhin wird über den momentanen Zustand einiger Straßenbeleuchtungen und deren Lebenszeit gesprochen.

TOP 2: Protokoll der Sitzung vom 18.01.2024

Gegen das Protokoll werden keine Einwände erhoben.

TOP 3: Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

GV Wolf fragt nach, wann das Vergießen der Risse im Asphalt durchgeführt wird. Herr Wohld gibt Auskunft darüber, dass die beauftragte Firma die Arbeiten bis Ende März ausgeführt haben soll, merkt jedoch an, dass diese Arbeiten witterungsabhängig sind und sich der Ausführungszeitpunkt nach hinten verschieben kann.

TOP 4: Entwässerung des Bolzplatzes in Schmachthagen

Der Ausschussvorsitzende leitet anhand einer Präsentation ins Thema ein. Die Bodenbeschaffenheit des Bolzplatzes führt dazu, dass insbesondere im Winter und Frühjahr sumpfige Verhältnisse vorherrschen. Es besteht der Wunsch, den momentanen Zustand zu ändern und den Bolzplatz so herzurichten, dass dieser einwandfrei bespielbar ist.

GV Wolf erklärt, dass nach der Befestigung des Weges die Verformung des Sportplatzes zugenommen hat. Seiner Meinung nach sperrt der Weg das Wasser ab. Herr Freitag sagt, dass seiner Meinung nach keine kostengünstige Lösung für die Entwässerung der Fläche gibt als das Drainieren des gesamten Platzes. Das Amt wird sich bei Gelegenheit die Sachlage anschauen und dazu einen Bericht zu dieser Sachlage vorlegen.

**TOP 5: Schmutzwasserentsorgung in den Ortsteilen Schwienköben, Schulenburg, Schmachthagen;
hier: Alternativenabwägung**

Der Ausschussvorsitzende leitet anhand einer Präsentation ins Thema ein. Daraufhin werden Möglichkeiten der Ausführung, Vor- und Nachteile sowie Kosten angesprochen, die anfallen würden, wenn man sich für einen Anschluss der Ortsteile an ein Klärwerk in Meddewade/Rethwisch entscheidet. Weiterhin wird erörtert, warum die Gemeinde damals entschieden hat, eine Gebietskläranlage herzustellen.

Der Kreis hat bereits bekannt gegeben, dass die Verantwortung der Kleinkläranlagen Stück für Stück an das Amt übergeben wird, da die meisten Anlagen in einen Kanal der Gemeinde einleiten und nicht direkt in einen Vorfluter und somit in der Zuständigkeit des Amtes liegen.

noch zu TOP 5)

Der Ausschussvorsitzende schlägt vor, ein Planungsbüro mit der groben Vorplanung und einer Kostenschätzung für den Anschluss der Ortsteile an die geplante Kläranlage in Meddewade/Rethwisch sowie der notwendigen Kanäle zu beauftragen.

GV Wolf merkt an, dass es nicht verhältnismäßig sei und meint, dass es günstiger sei, alle Grundstücke mit neuen Kleinkläranlagen auszustatten. Weiterhin wird um Aufklärung der Notwendigkeit einer Umplanung gebeten.

GV Freitag fragt, warum die Gemeinde dies machen sollte und wer die Gemeinden dazu auffordert, diese teuren Maßnahmen einzuleiten.

Herr Beck gibt Auskunft darüber, dass nur jetzt die Möglichkeit bestehe, sich an der Kläranlage in Meddewade/Rethwisch anzuschließen. Kleinkläranlagen würden bei neuen Baugebieten in dem betreffenden Gebiet keine Genehmigung mehr erhalten, so dass ohne eine zentrale Schmutzwasserentsorgung kein Wachstum möglich sei.

Frau Schauland fragt nach, ob eine Begründung von der Wasserbehörde gibt, warum keine Kleinkläranlagen mehr zugelassen sind.

GV Wolf bittet darum, bei der Wasserbehörde anzufragen, ob die Gebietskläranlage in Schmachthagen gegen private Kleinkläranlagen ausgetauscht werden kann. Der Ausschussvorsitzende wird diese Möglichkeiten bei der Wasserbehörde anfragen.

TOP 6: Reparatur/Erneuerung einer Regenwasserleitung Twiete/Stubber Weg

Der Ausschussvorsitzende leitet anhand einer Präsentation ins Thema ein und erklärt den Leitungsverlauf und die bisher durchgeführten Sanierungen an dieser.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bürgermeister zu ermächtigen, eine Firma mit den notwendigen Arbeiten für die Reparatur der Regenwasserleitung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür, 0 dagegen

**TOP 7: Bau von Sedimentationsanlagen;
 hier: Sachstand**

Der Ausschussvorsitzende leitet in das Thema ein und erläutert den momentanen Sachstand. Bürgermeister und Amt sehen nach rechtlicher Recherche die finanzielle Verantwortung zumindest zu einem Großteil beim Kreis bzw. dem Land. Grund: Die Notwendigkeit der Anlagen ergibt sich aus der Kreis- bzw. der Landesstraße. Der Sachverhalt wurde daher mitsamt aller Unterlagen im Januar an den Kreis Stormarn übersandt.

Das Ergebnis der Beurteilung durch den Kreis Stormarn steht noch aus.

TOP 8: Radweg L90 Pölitz-Bad Oldesloe;
hier: Sachstand und weiteres Vorgehen

Der Ausschussvorsitzende leitet anhand einer Präsentation in das Thema ein. Einigung über den Grundstücksverkauf bei den Ackergrundstücken wurde erwirkt. Es steht noch die Einigung mit dem Eigentümer der Hoffläche aus. Eine alternative Wegführung an der Straße wird momentan überprüft. Der LBV-SH hat eine Fristverlängerung bis einschließlich 2025 angekündigt. Eine detaillierte Kostenberechnung wird voraussichtlich zur GV vorliegen.

Die Öffentlichkeit verlässt den Sitzungsraum. Die Sitzung wird nichtöffentlich vorgesetzt.

TOP 9: Grundstücksangelegenheiten

./.

Die Öffentlichkeit wird wiederhergestellt.

TOP 10 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht-öffentlichen Sitzungsteil

Unter Top 9 B) erging folgender Beschluss.

Der Bau- und Wegeausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den Bürgermeister zu ermächtigen, bei Eignung des Grundstückes als Ausgleichsfläche dieses für diesen Zweck anzukaufen.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer